

Modulname	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre				GPM 6
Studiengang	Forstwirtschaft und Arboristik				
Studiensemester	1 (Wintersemester)				
Modultyp	Pflichtveranstaltung				
Kreditpunkte	3				
Arbeitsaufwand (h)	gesamt	Präsenzzeit	Selbststudium	SWS	davon Halbgruppe
	90	30	60	2	0
Qualifikationsziele	<p>Das Modul Betriebswirtschaftslehre qualifizieren für diverse Fachmodule und insbesondere das Modul Forstbetriebsmanagement, forstliche Planung und Waldbewertung (FPM 11) im Studiengang Forstwirtschaft. Die hier vermittelten Kompetenzen sind Grundlage im Studiengang Arboristik für die Module Gehölzwertermittlung (APM 16) und Betriebliches Management und Projektmanagement (APM 20).</p> <p>Die Studierenden sollen die erforderlichen betriebswirtschaftlichen Kompetenzen für die jeweiligen Berufsfelder erwerben: z.B. Leiter eines Forstreviers, Leiter eines Betriebes mit Dienstleistungen aus der Baumpflege und –kontrolle.</p>				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundbegriffe, Prinzipien und Organisationsformen des Wirtschaftens</li> <li>- Angebot, Nachfrage, Elastizitäten, Funktionsweise und Effizienz von Märkten</li> <li>- Gegenstand und Begriffe der BWL</li> <li>- Wirtschaftlichkeit und Wirtschaftlichkeitskennziffern</li> <li>- Rahmenbedingungen für Betriebe</li> <li>- Beschaffung, Forschung und Entwicklung</li> <li>- Produktion, Absatz/Marketing,</li> <li>- Investitionsrechnung</li> </ul>				
Lernergebnisse	<p><b>Die Studierenden können:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– das Lehrgebiet Betriebswirtschaftslehre in das System der Wissenschaften einordnen, ihre Erfahrungs- und Erkenntnisobjekte beschreiben und auf Betriebe der eigenen Branche anwenden <b>(N 1)</b></li> <li>– Felder für ökonomische Entscheidungen im Betrieb nennen und Kennzahlen des Wirtschaftlichkeitsprinzips herleiten <b>(N 1)</b></li> <li>– die Sachziele und Formalziele von erwerbswirtschaftlichen Betrieben beispielhaft beschreiben, definieren, herleiten und interpretieren <b>(N 2)</b></li> <li>– die Bedeutung der Rechtsform und des Standorts bei einer Unternehmensgründung beschreiben <b>(N 1)</b></li> <li>– die Bedeutung und die Aufgaben der Funktion Absatz/Marketing im betrieblichen Gesamtprozess darstellen und die Instrumente des Marketing-Mixes einschließlich Marktforschung erklären und anwenden <b>(N 2)</b></li> <li>– die Aufgaben der Beschaffung als betriebliche Funktion abgrenzen und Entscheidungsmodelle (ABC-Analyse, Andlerformel, Nutzwertanalyse) in praktischen Situationen anwenden <b>(N 2)</b></li> </ul>				

	<ul style="list-style-type: none"> <li>– die Aufgaben und Entscheidungsfelder der Produktion beschreiben und das Produktprogramm mittels Deckungsbeitragsrechnung betriebswirtschaftlich begründen <b>(N 3)</b></li> <li>– die Grundfragen der Investition und der Finanzierung erläutern und die einschlägigen Methoden der Investitionsrechnung auswählen, anwenden und Investitionsentscheidungen treffen <b>(N 3)</b></li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Im 1. Semester findet die Lehrveranstaltung Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit 2 SWS als Seminaristischer Unterricht statt. Präsentation und Gruppenarbeit; Übungen mit Excelvorlagen am PC mit Moodle, Übungsaufgaben gemeinsam lösen nach der Methode „Flipped Classroom“
Empfohlene Literatur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschäftsbericht NLF 2015 (2016). <a href="http://www.landesforsten.de/Geschaeftsberichte.24.0.html">www.landesforsten.de/Geschaeftsberichte.24.0.html</a></li> <li>- , zuletzt geprüft am 03.09.2016.</li> <li>- Bundeskartellamt, Beschluss vom 09.07.2015, Aktenzeichen B 1 – 72/12.</li> <li>- Frank, Artur (2018): Betriebswirtschaftslehre. Skript. HAWK. Fakultät Ressourcenmanagement, Hessenforst: Nachhaltigkeitsbericht 2015, zuletzt geprüft am 03.09.2016.</li> <li>- Kaufmann, Timothy (2015): Geschäftsmodelle in Industrie 4.0 und dem Internet der Dinge. Der Weg vom Anspruch in die Wirklichkeit. 1. Aufl. 2015. Wiesbaden: Springer Vieweg (SpringerLink : Bücher), zuletzt geprüft am 16.01.2016.</li> <li>- Niedersächsische Landesforsten: Hintergrundpapier zum Geschäftsbericht 2015, zuletzt geprüft am 03.09.2016.</li> <li>- Oesten, Roeder: Management von Forstbetrieben • Band I Microsoft Word - 12_07_16_Band_I_3. Auflage_MT.doc, zuletzt geprüft am 17.09.2015.</li> <li>- Paul, Joachim (2015): Praxisorientierte Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Mit Beispielen und Fallstudien. 3., aktual. Aufl. 2015. Wiesbaden: Gabler (SpringerLink : Bücher), zuletzt geprüft am 17.09.2015.</li> <li>- Schneider, Dieter (2011): Betriebswirtschaftslehre als Einzelwirtschaftstheorie der Institutionen. Wiesbaden: Gabler Verlag / Springer Fachmedien Wiesbaden, Wiesbaden (Gabler Research), zuletzt geprüft am 16.01.2016.</li> <li>- Statista: Forst- und Holzwirtschaft - Statista-Dossier, zuletzt geprüft am 03.11.2015.</li> <li>- Wald und Holz NRW: Nachhaltsbericht 2015, zuletzt geprüft am 03.09.2016.</li> <li>- Weber, Wolfgang; Kabst, Rüdiger; Baum, Matthias (2014): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre. 9., aktualisierte u. überarb. Aufl. 2014. Wiesbaden: Gabler Verlag (SpringerLink : Bücher), zuletzt geprüft am 17.09.2015.</li> </ul> <p>(Alle in der jeweils aktuellsten Auflage. Weitere Quellen werden im Unterricht genannt.)</p>
Prüfungsleistungen	Im 1 Semester eine Klausur mit 90 Minuten.
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung	
Empfohlene Voraussetzungen	

Modulbeauftragte(r)	A. Frank
Dozenten	A. Frank, M. Ziegeler
Sprache	Deutsch